

GROOF AUFRUF

“Coaching zu gebäudeintegrierten Gewächshäusern”

Lernen und Best-Practices werden

PRESSEMITTEILUNG - SEPTEMBER 2021

Das GROOF-Konsortium freut sich, ein **einjähriges, individuelles und kollektives Coaching-Programm** anbieten zu können. Im Rahmen dieser Initiative sollen **10 Konzepte** zu gebäudeintegrierten Gewächshäusern in der Planungs- und Umsetzungsphase unterstützt werden. Hierdurch soll der Etablierungsprozess erleichtert und ein hohes CO₂-minderungspotenzial erschlossen werden. Das GROOF-Konsortium, bestehend aus Experten in den Bereichen Bauwesen, Energie, Gartenbau und Wirtschaft, bietet ein Coaching für **10 gebäudeintegrierte Gewächshausprojekte** an.



OPEN CALL

ARE YOU PLANNING A BUILDING INTEGRATED GREENHOUSE?

APPLY NOW

TO BENEFIT FROM A YEAR OF COACHING WITH GROOF EXPERTS!





 

Video: https://youtu.be/JT3955ytn_o

Im Rahmen von themenspezifischen Workshops und individuellen Coachings sollen Projektleiter in der Planungsphase bei Fragestellungen zu anfallenden Baukosten, Optimierung des Gewächshausdesigns (z.B.: energetischen Optimierung), rechtlichen Hürden oder alternativen Geschäftsmodellen unterstützt werden. Ferner soll sowohl ein lokales als auch ein internationales Netzwerk aufgebaut bzw. ausgebaut werden.

Dieser Aufruf konzentriert sich auf die folgenden vier Länder in der Projektregion Nordwesteuropa: Vereinigte Königreich (UK), die Niederlande, Irland und Deutschland. Hierfür haben die GROOF-Partner drei weitere „assozierte Partner“ im Konsortium aufgenommen, um die Initiative in den folgenden drei Ländern zu unterstützen:

- **Die Niederlande:** [Association for Vertical Farming](#) (AVF) ist eine gemeinnützige Organisation, die den internationalen Austausch und die Zusammenarbeit ermöglicht, um die Entwicklung der Vertical Farming-Industrie zu unterstützen.
- **Das Vereinigte Königreich:** Die [UK Urban AgriTech](#) (UKUAT) ist eine branchenübergreifende Gruppe, die sich der Förderung der technologiegestützten urbaner Landwirtschaft widmet und die Zusammenarbeit zwischen ihren Mitgliedern fördert.
- **Irland:** Die [South Kerry Development Partnership](#) (CLG) ist ein Genossenschaftlich geführtes regionales Wirtschaftsentwicklungsunternehmen, das Möglichkeiten sucht um Menschen beim Zugang zu lokalen Arbeitsplätzen unterstützt.

- VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE BEWERBUNG –

folgenden Kriterien müssen erfüllt werden, um an dem Coaching teilnehmen zu können:

- Das Projekt muss Synergien zwischen **einem Gewächshaus und einem neuen oder bestehenden Gebäude** (z.B.: als Dachgewächshaus oder als Anbau an der Fassade) vorsehen.
- Das Gewächshaus soll ein **entsprechendes Produktionssystem** (z.B.: Hydroponik, bodengebundenen Pflanzsystem) besitzen und weitere zusätzliche **Funktionen** (z.B.: Bildung, Soziales, Freizeit usw.) beinhalten;
- Das Projekt muss in einem **städtischen oder stadtnahen Umfeld** in einem der 4 Zielgebiete angesiedelt sein (Vereinigtes Königreich, Niederlande, Irland oder Deutschland);
- **Die Reduktion von CO₂-Emissionen** (Gebäude, Gewächshaus) sollte ein wesentliches Projektziel sein.
- Das Projekt sollte sich in einem **frühen Planungsstadium** befinden und alle Voraussetzungen erfüllen (z.B.: Gebäudeeigentümer hat bereits die Genehmigung zur Projektumsetzung erteilt), um eine Umsetzung zu gewährleisten.
- Optimal Voraussetzungen sind: eine konzeptionelle Entwurfsplanung, eine positive Stellungnahme **der örtlichen Behörden** sowie ein etabliertes Projektteam.
- Die Erfahrungen aus der Projektarbeit von GROOF zeigen, dass es empfehlenswert ist, **potenzielle Alternativstandorte** in der Konzeptphase zu berücksichtigen, da während der Projektentwicklung unerwartete Schwierigkeiten am Standort auftreten können.

Die Bewerbungsfrist endet am 24. Januar 2022, 12:00Uhr (GMT)

Was ist Groof - Greenhouses to Reduce CO₂ on rOOFs?

GROOF ist ein sektorübergreifendes Innovationsprojekt, an dem **13 Europäische Partner** aus UK, Irland, Niederlande, Luxemburg, Frankreich, Belgien, Deutschland und Spanien teilnehmen. Das Projekt wird über das INTERREG Programm NWE (Nord-West Europa) gefördert und analysiert die Möglichkeiten, wie gebäudeintegrierte Gewächshausstrukturen durch Verbesserung von energetischen, betrieblichen und metabolischen Prozessen, die CO₂-Emissionen im urbanen Raum reduzieren können. Ebenso werden auch klimaschonende Effekte durch die lokale

Lebensmittelproduktion aufgezeigt, da die produzierten verderblichen Produkte (z.B.: Gemüse) keine weiten Transportentfernungen aufweisen. GROOF soll diese Effekte untersuchen und die Synergien zwischen urbanem Raum und gebäudeintegrierten Gewächshäusern darstellen und gleichzeitig die sozialen Auswirkungen untersuchen, die diese Neuausrichtung eines „**Lebensmittel-Stadt-Nexus**“ bietet.

Groof Partner, Expertisen und Referenzen

- Seit 2017 führen die GROOF-Partner in der **Interreg Region Nordwesteuropa ein umfangreiches Benchmarking** bestehender (erfolgreicher und gescheiterter) nachhaltiger Dachgewächshausprojekte durch, die Synergien mit dem Gebäude ermöglichen.
- Die GROOF Partner bauen derzeit **4 Pilot-Dachgewächshäuser** in Belgien, Frankreich, Luxemburg und Deutschland. [Finde mehr über die Groof Pilotprojekte heraus.](#)
- Im September 2019 startete GROOF seinen ersten Aufruf und begleitete 10 gebäudeintegrierte Gewächshausprojekte bis September 2021. Fünf Projekte wurden in den unterschiedlichen Planungsphasen unterstützt und bis zur Umsetzung begleitet. [Erfahren Sie mehr über GROOFs bisherige Coaching-Erfahrungen.](#)
- Aufbauend auf die Projekterfahrungen von GROOF wird derzeit **ein umfassender Leitfaden** über Design, Entwicklung und Möglichkeiten von gebäudeintegrierten Gewächshäusern erstellt. www.urbanfarming-greenhouse.eu

Einige Zahlen:

- **1 Person/Jahr emittiert 30 kg CO₂.** Eine Tomatenpflanze, die 1 m² Gewächshausfläche belegt, bindet 30 kg CO₂ aus der Atmosphäre.
- Die **Baukosten für 1 m² Gewächshausfläche** sind sehr unterschiedlich (zwischen 500 und 2000 €/m²) und hängen von mehreren Faktoren ab.
- **Durchschnittliche Produktionskennzahlen:** 30-100kg/m²*a für die Tomatenproduktion oder 20 – 30 kg/m²*a für Gurken.
- Erste **Abschätzungen aus den GROOF-Pilotprojekte:**
 - 44 Tonnen CO₂-Einsparung pro Jahr für ein 400 m² großes Gewächshaus auf dem Dach im IFSB-Pilotprojekt verglichen mit einer konventionellen Produktion;
 - 13% Energieeinsparung im Dachgewächshaus der Universität Lüttich, verglichen mit einer konventionellen Produktion;
 - 7.200 kWh/a positiver Nettoenergieertrag und 10,9 KG CO₂e/m² eingesparte Emissionen pro Jahr beim EBF-Pilotprojekt;
 - 2°C höhere Innentemperatur im Gewächshaus durch eine Betonwand an der Nordseite.

Kontakt : info@groof.eu

Karsten Wilhelm

Hochschule Trier - Umwelt - Campus Birkenfeld
Institut für angewandtes Stoffstrommanagement - IfaS

Fon: +049 (0) 6782 17 - 2635

Follow us: www.groof.eu

[Newsletter](#)

@Groofproject

